Rechnungswesen und Steuern

IFRS - International Financial Reporting Standards

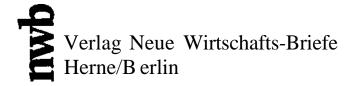
Bilanzierungs-, Steuerungs- und Analysemöglichkeiten

Von

Dr. Helmut Ammann t und

Dr. Stefan Müller

2., vollständig überarbeitete Auflage



۷	orwort zui	^r 2. Auflage	5
V	orwort zui	1. Auflage	5
In	haltsverz	eichnis	7
Α	bkürzung	sverzeichnis	13
1	Einl	eitung	17
2	Grui	ndlagen der Rechnungslegung	19
	2.1	Betriebswirtschaftliche Rechnungslegungsgrandlagen	19
	2.1.1	Rechnungslegung im Kontext des Unternehmens als gesellschaftlicher Institution	19
	2.1.2	Bilanztheoretische Grundlagen	21
	2.1.3	Einordnung der Rechnungslegung in das Rechnungswesen	. 29
	2.1.4	Buchhalterische Grandlagen	32
	2.2	Grundstruktur einer Rechnungslegung nach dem HGB	34
	2.2.1	Das 3. Buch des HGB als Grandlage der Rechnungslegung für	r
		alle Kaufleute und Kapitalgesellschaften	34
	2.2.1.	Vorschriften für alle Kaufleute (§§ 238-263 HGB)	35
	2.2.1.2	Ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften 1.2.1 Jahresabschluss und Lagebericht der einzelnen Kapitalgesellschaft (§§ 264-289 HGB)	
	2.2.	1.2.2 Konzernabschluss und -lagebericht (§§ 290-315a HGB)	38

2.2.2	Das Maßgeblichkeitsprinzip als Bindeglied zwischen handels- und steuerrechtlicher Rechnungslegung	42
2.2.3	Die Grandsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) als bestimmendes Element der Rechnungslegung	42
	costinuidado Etomeni del Neominisoregung	2
Inte	ernationalisierung der Rechnungslegung durch	
ges	setzgeberische Erweiterungen des HGB	45
3.1	Grandsachverhalte	45
3.2	Das Kapitalaufnahmeerleichterungsgesetz (KapAEG)	46
3.3	Das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG)	47
3.3.1	Zielsetzungen und Grundstruktur	. 47
3.3.2	Das privat organisierte Deutsche Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC)	48
3.4	Das Kapitalgesellschaften- und Co-Richtlinie-Gesetz (KapCoRiLiG)	51
3.5	Gesetz zur weiteren Reform des Aktien- und Bilanzrechts, zu Transparenz und Publizität (TransPuG)	.52
3.6	Bilanzrechtsreformgesetz (BilReG)	. 55
3.6.1	EU-Verordnung zur Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards (IAS-VO) vom 19.07.2002	55
3.6.2	Konkrete Ausgestaltung des Bilanzrechtsreformgesetzes (BilReG).	57
3.7	Aktueller Stand der Rechnungslegung nach dem HGB und Ausblick auf zukünftig geplante Änderungen	. 59
Die	e IAS/IFRS als länderübergreifendes System der	
	chnungslegung	63
4.1	Entwicklung der IAS/IFRS	
4.2	Rechnungslegungsgrandsätze	
4.3	Zentrale Ansatzvorschriften	
4.4	Zentrale Bewertungsvorschriften	
4.5	Restandteile des Jahresabschlusses	

4.5.1	Bilanz	80
4.5.2	Gewinn- und Verlustrechnung	82
4.5.3	Anhang	84
4.5.4	Eigenkapitalveränderungsrechnung und other comprehensive incorne	87
4.5.5	Kapitalflussrechnung	91
4.5.6	Segmentberichterstattung	101
4.5.7	Lagebericht als Ergänzung des Jahresabschlusses	112
4.6	Bilanzierung des Anlagevermögens.	115
4.6.1	Bilanzierung von immateriellen Vermögensgegenständen	115
4.6.2	Bilanzierung von Sachanlagen	125
4.6.3	Leasingbilanzierung	132
4.6.4	Bilanzierung von Finanzvermögen.	138
4.7	Bilanzierung des Umlaufvermögens	145
4.7.1	Bilanzierung von Vorräten	145
4.7.2	Bilanzierung von langfristigen Fertigungsaufträgen	149
4.7.3	Bilanzierung von Derivaten	157
4.8	Bilanzierung des Eigenkapitals	163
4.8.1	Bilanzierung von eigenen Aktien.	163
4.8.2	Bilanzierung von Aktienoptionsprogrammen	166
4.9	Bilanzierung des Fremdkapitals	172
4.9.1	Bilanzierung von Pensionsrückstellungen	172
4.9.1.1	Grandsachverhalte	172
4.9.1.2	Einbeziehung und Bewertung der korrespondierenden Vermögensgegenstände	174
4.9.1.3	Zeitliche Erfassung der Wertänderangen	175
4.9.2	Bilanzierung von sonstigen Rückstellungen	186
4.9.3	Bilanzierung von Verbindlichkeiten	190
4.9.4	Bilanzierung von latenten Steuern	192
4.10	Erstmalige Anwendung der IFRS	195

JIO <u>Inhaltsverzeichnis</u>

5	Kon	zernrechnungslegung nach IFRS	203
	5.1	Grandlagen der Konzernrechnungslegung	203
	5.2	Unternehmensarten im Konzernabschluss und Konsolidierungskreis.	206
	5.3	Währungsumrechnung im Konzernabschluss	208
	5.4	Kapitalkonsolidierang	216
	5.4.1	Einbezug von Tochterunternehmen in den Konzernabschluss.	216
	5.4.2	Abbildung von Gemeinschaftsunternehmen im Konzernabschluss	222
	5.4.3	Abbildung assoziierter Unternehmen im Konzernabschluss	226
	5.5	Schuldenkonsolidierung	229
	5.6	Aufwands- und Ertragskonsolidierung	230
	5.7	Zwischenergebniseliminierang	231
	5.8	Latente Steuern aus Konsolidierung	232
	5.9	Kapitalflussrechnung im Konzern	235
	5.10	Unterjährige Darstellung von Konzernen	237
	5.10.1	Grandlagen der unterjährigen Berichterstattung	237
	5.10.2	Ansätze zur unterjährigen Erfolgsermittlung.	238
	5.10.3	Zwischenberichterstattung nach HGB, IFRS und US-GAAP	239
6	lmp	likationen der IFRS für die Abschlusspolitik und	
	-	alyse	243
	6.1	Grandsachverhalte der Abschlusspolitik	243
	6.1.1	Gegenstand der Publizitätspolitik	. 243
	6.1.2	Ansatzpunkte für die Abschlusspolitik nach HGB, IFRS und US-GAAP	246
	6.1.3	Zielkonflikte und Zielkombination in der Abschlusspolitik	251
	6.2	Abschlusspolitik bei Bilanzierung nach den IFRS im Vergleich zu Möglichkeiten beim HGB und den US-GAAP	. 252
	6.2.1	Abschlusspolitisches Potenzial bei Ansatzentscheidungen	252

6.2.2	Abschlusspolitisches Potenzial bei Bewertungsentscheidungen	257
6.2.3	Abschlusspolitisches Potenzial bei Ausweisentscheidungen	266
6.2.4	Weiteres abschlusspolitisches Potenzial in Konzernabschlüssen	. 267
6.2.5	Implikationen der Abschlusspolitik auf den Aussagewert von Jahresabschlüssen	272
6.3	Grandsachverhalte der Abschlussanalyse	272
6.3.1	Wesen, Ziele und Gegenstand der Jahresabschlussanalyse	.272
6.3.2	Herausforderungen und Grenzen der Jahresabschlussanalyse	276
6.4	Abschlussanalyse bei Abschlüssen nach IFRS	278
6.4.1	Konzeptionelle Ausgestaltung der Abschlussanalyse	278
6.4.2	Qualitative Abschlussanalyse	283
6.4.3	Flexible Struktur- und Änderungsanalysen	283
6.4.4	Aufbereitungsmaßnahmen	284
6.4.5	Teilflexible Erfolgs- und Finanzlageanalyse	287
6.4.5.1	Jahresergebnisbereinigung	288
6.4.5.2	Erfolgsspaltung	289
6.4.5.3	Bereinigte Erfolgsspaltungskonzeption	292
6.4.5.4	Cashflow-Analyse	295
6.4.5.5	Eigenkapitalbereinigung	297
6.4.5.6	Wertorientierte Analyseansätze	299
6.4.5.7	Teilflexible Analyse von Quartalsberichten	300
6.4.6	Standardisierte Kennzahlenanalyse	301
6.4.6.1	Rentabilitäten	301
6.4.6.2	Vermögens-, Kapital- und Deckungsrelationen	303
6.4.6.3	Cashflow-Kennzahlen	305
6.4.6.4	Nachhaltigkeits- und Risikokennzahlen	307
6.4.6.5	Kennzahlensysteme	308

7	Eins	atzmöglichkeiten der IFRS für die Steuerung von	
	Unte	rnehmen3′	11
	7.1	Grandsachverhalte der Unternehmensführung und des Controlling	11
	7.2	Betriebswirtschaftliche Tatsachengemäßheit als zentraler Maßstab für die Führangstauglichkeit einer Abbildung31	16
	7.3	Die IFRS als Abbildungsgrandlage bei zentralen Managementinstramenten 31	17
	7.3.1	Kosten-und Leistungsrechnung und IFRS	7
	7.3.1.1	Kosten- und Erlösartenrechnung	20
	7.3.1.2	Kosten- und Erlösstellenrechnung	27
	7.3.1.3	Kosten- und Erlösträgerstückrechnung 32	29
	7.3.1.4	Kosten- und Erlösträgerzeitrechnungen33	33
	7.3.2	Planungs- und Kontrollsystem und IFRS	39
	7.3.3	Kennzahlensysteme und IFRS	12
	7.3.3.1	Konvergenzorientierte Herleitung des Total-Return-on-Total-Assets-Kennzahlensystems34	13
	7.3.3.2	Zeitliche Erweiterung des Total-Return-on-Total-Assets-Kennzahlensystems34	17
	7.3.3.3	Inhaltliche Erweiterung des Total-Return-on-Total-Assets-Kennzahlensystems34	18
8	Zusa	mmenfassung und Ausblick3	53
Li	teraturver	zeichnis3	55
St	ichwortve	erzeichnis 3	73